

Universität Mannheim
Fakultät für Rechtswissenschaft
RA Prof. Dr. Georg Streit

Vorlesung Insolvenz und Sanierung: Grundlagen

Frühjahrssemester 2019

Beginn: 15.02.2019
(6 Veranstaltungen; keine Vorlesung am 08.03.2019, Ersatztermin 12.04.2019)

Zeit: Freitags von 13:00 bis 16:15 Uhr (Doppelvorlesung mit Pause),

Hörsaal: EW 242

Prof. Dr. Georg Streit, HEUKING KÜHN LÜER WOJTEK,
Prinzregentenstr. 48, 80538 München,
Tel.: 089/540 31 227, E-Mail: g.streit@heuking.de

Gliederung

I. Einleitung und Grundlagen

- Ziele des Insolvenzrechts.
- Wirtschaftlicher Hintergrund.
- Überblick über die Verfahrensarten der InsO.
- Überblick über ein Regelinsolvenzverfahren.

II. Die Verfahrensbeteiligten

- Insolvenzschuldner.
- Insolvenzgericht.
- Insolvenzverwalter.
- Insolvenzgläubiger (Abgrenzung: Massegläubiger).
- Gläubigerversammlung und Gläubigerausschuss.

Gliederung

III. Insolvenzeröffnungsverfahren (I)

- Eröffnungsantrag.
- Sicherungsmaßnahmen des Insolvenzgerichts.
- „Starker“ und „schwacher“ vorläufiger Insolvenzverwalter.

IV. Insolvenzeröffnungsverfahren (II)

- Insolvenzgründe.
- Deckung der Verfahrenskosten („Massearmut“).
- Entscheidung des Insolvenzgerichts.

Gliederung

V. Auswirkungen der Verfahrenseröffnung

- Rechtsposition des Schuldners nach Verfahrenseröffnung.
- Beschlagnahme des Schuldnervermögens.
- Verfügungen des Schuldners nach Eröffnung/Verkehrsschutz.
- Vollstreckungsverbot und Rückschlagsperre.
- Unterbrechung schwebender Rechtsstreite.

VI. Das Wahlrecht des Insolvenzverwalters/Insolvenzarbeitsrecht

- Dogmatik des Wahlrechts (Ablehnung und Erfüllungsverlangen).
- Einschränkungen des Wahlrechts (Vormerkung, Eigentumsvorbehalt, Leasing, Miete, Pacht).
- Insolvenzarbeitsrecht.

Gliederung

VII. Von der Ist-Masse zur Soll-Masse (I.)

- Aussonderung.
- Absonderung.
- Aufrechnung.
- Forderungseinzug.
- Befriedigung der Massegläubiger.
- Masseunzulänglichkeit.

VIII. Von der Ist-Masse zur Soll-Masse (II.)

- Insolvenzanfechtung,
allgemeine Voraussetzungen,
Anfechtungsgründe,
Rechtsfolgen der Anfechtung.

Gliederung

IX. Aufrechnung, Forderungsfeststellung und Masseverwertung, Masseverteilung und Verfahrensbeendigung

- Forderungsanmeldung/-prüfung.
- Widerspruch gegen Forderungsfeststellung.
- Masseverwertung.
- Insbesondere: Übertragende Sanierung.
- Abschlagsverteilung.
- Schlussverteilung.
- Nachtragsverteilung.
- Verfahrensaufhebung.
- Verfahrenseinstellung.

X. Eigenverwaltung und Insolvenzplan, Reformvorhaben der EU

- Eigenverwaltung als besondere Verfahrensart.
- Insolvenzplanverfahren: Überblick/Zweck.
- Inhalt eines Insolvenzplans.
- Wirksamkeitserfordernisse eines Insolvenzplans.
- Verfahren nach Bestätigung eines Insolvenzplans.
- Reformvorhaben der EU: Vorinsolvenzliche Restrukturierung.

Gliederung

XI. Restschuldbefreiung und besondere Verfahrensarten

- Restschuldbefreiung: Ziele des Gesetzgebers.
- Schritte bis zur Restschuldbefreiung.
- Verfahrenskostenstundung bei Restschuldbefreiung.
- Verbraucherinsolvenzverfahren (Ziele des Gesetzgebers, außergerichtliche und gerichtliche Einigungsversuche, vereinfachtes Insolvenzverfahren).

XII. Internationales Insolvenzrecht

- Gegenstand des internationalen Insolvenzrechts.
- EGInsO.
- EUInsVO.

Hinweise: Die Vorlesung vermittelt die notwendigen Grundkenntnisse, die jeder Jurist im Insolvenzrecht besitzen sollte. Sie ist mit den Blockveranstaltungen der Insolvenzpraktiker zum selben Thema abgestimmt und deckt die Grundlagen im Wahlbereich Insolvenz und Sanierung ab.

Teilnehmer sollten zur Vorlesung den **Text der Insolvenzordnung** mitbringen.

Literatur zur Vorlesung

Lehrbücher:

- **Bork**, Einführung in das Insolvenzrecht, 8. Aufl. 2017.
- **Foerste**, Insolvenzrecht, 7. Aufl. 2018 (Grundrisse des Rechts, gut zu lesen, Beispielfälle, gelungener Umfang).
- **Haarmeyer/Frind**, Insolvenzrecht, 5. Aufl. 2018 (kurzer Überblick).
- **Reischl**, Insolvenzrecht, 4. Aufl. 2016 (Schwerpunkte-Reihe, übersichtlich strukturiert, Muster, Schaubilder, Fälle mit Lösungen).
- **Zimmermann**, Grundriss des Insolvenzrechts, 11. Aufl. 2018.

Literatur zur Vorlesung

Kommentare:

- **K. Schmidt**, InsO, 19. Aufl. 2016 („Baumbach/Hopt-Format“, Empfehlung).
- **Uhlenbruck**, Insolvenzordnung, 15. Aufl. 2019 („Klassiker“).
- **Andres/Leithaus**, InsO, 4. Aufl. 2018.
- Schmidt, **Hamburger Kommentar zum Insolvenzrecht**, 7. Aufl. 2019 (handlich, gelungen und praxistauglich).
- **Braun**, Insolvenzordnung, 7. Aufl. 2017.
- Kirchhof u.a., **Münchener Kommentar** zur Insolvenzordnung, 3. Aufl. 2013-2016.
- Wimmer, **Frankfurter Kommentar** zur Insolvenzordnung, 9. Aufl. 2018.
- Kayser/Thole, **Heidelberger Kommentar** zur Insolvenzordnung, 9. Aufl. 2018.
- **Kübler/Prütting/Bork**, Insolvenzordnung (Loseblattsammlung).
- **Nerlich/Römermann**, Insolvenzordnung (Loseblattsammlung).

Literatur zur Vorlesung

Kommentare (Forts.):

- **Jaeger/Henckel/Gerhardt**, InsO, (umfassender Großkommentar, erscheint in Bänden seit 2004).
- **Blersch/Goetsch/Haas**, Berliner Kommentar Insolvenzrecht (Loseblatt).

Zeitschriften:

- **ZIP** (Zeitschrift für Wirtschaftsrecht; gute Abdeckung des Insolvenzrechts).
- **ZInsO** (Zeitschrift für das gesamte Insolvenzrecht; Spezialzeitschrift).
- **NZI** (Neue Zeitschrift für Insolvenzrecht; Spezialzeitschrift).

Entscheidungssammlung: EWiR (Entscheidungen zum Wirtschaftsrecht; Zeitschrift mit sehr prägnanten Zusammenfassungen aller wichtigen Entscheidungen zum Wirtschaftsrecht, nie mehr als 2 Seiten, dabei ein Schwerpunkt auf InsO; empfehlenswert).

Wichtig: Nicht in Details verlieren. Die Folien zur Vorlesung, die den relevanten Stoff enthalten, werden auf der Webseite des ZIS zur Verfügung gestellt. Sinnvoll ist es, die bewusst knappen Literatur- und Rechtsprechungs zitate nachzulesen.